



Sparkassen: Wenn's um Kohle und Rüstung geht urgewald-Messestand auf der FairGoods/Veggieinale Münster

Die Umwelt- und Menschenrechtsorganisation urgewald ist am **Samstag und Sonntag** mit einem Stand auf der Verbrauchermesse FairGoods/Veggieinale in Münster vertreten. Ein Schwerpunkt liegt auf der aktuellen urgewald-Kampagne zu **ethisch verwerflichen Geldanlagen der Sparkassen**. Über die Sparkassen-Fondsgesellschaft Deka Investment landet das Geld der Kund*innen immer wieder auch in Kohle- und Rüstungsfirmen wie etwa RWE oder Rheinmetall. Interessierte können sich an unserer Online-Prottestaktion auf www.urgewald.org sowie auf www.dekaprotest.de beteiligen.

Am Messestand informieren wir auch über andere Beispiele dafür, wie unser Geld Umwelt und Menschenrechten weltweit schaden kann. „**Wir laden die Besucher*innen ein, sich über die dunklen Seiten des Geldes zu informieren. Und wir zeigen, wie Bank- und Versicherungskund*innen zerstörerische Investitionen vermeiden können, zum Beispiel durch die Wahl einer Alternativbank**“, sagt urgewald-Campaignerin Agnes Dieckmann.

urgewald deckt durch Finanzrecherchen immer wieder schmutzige Geschäfte auf: Streumunition in Riester-Produkten, Klimakiller-Banken, Finanzierung von Atomkonzernen etc. So will urgewald für einen ethisch vertretbaren Umgang mit Geld werben.

Veranstaltungsort & Standnummer:

Münster, Messe- und Congress Centrum Halle Münsterland, Albersloher Weg 32
Standnummer: 30

Vortrag:

Sonntag, 14.30 Uhr:

„Wenn's um Kohle und Rüstung geht - Sparkasse? Vorstellung unserer aktuellen Verbraucherkampagne“, Agnes Dieckmann und Sofie Lutterbeck, urgewald e.V.

Kontakt:

Moritz Schröder, Pressesprecher urgewald e.V.:
02583/30492-19, moritz@urgewald.org

Mehr Informationen:

Verbraucherkampagne urgewald:

<https://urgewald.org/kampagne/bankwechsel>

Informationen zur Messe:

<https://fairgoods.info/besuchen/muenster-2>